

Protokollauszug

aus der
25. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit,
Soziales und Inklusion
vom 20.12.2016

öffentlich

**Top 4.4 Bürgerhaushalt Potsdam 2017 "TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger",
Nummer 14: Aufwandsentschädigungen für Ehrenamtler: Fahrtkosten**

**16/SVV/0690
geändert beschlossen**

Herr Thomann macht deutlich, dass das ehrenamtliche Engagement in der Landeshauptstadt Potsdam sehr hoch eingeschätzt wird. Für die Übernahme der Fahrtkosten ist ein Härtefallfonds in Höhe von 10.000 Euro aufgelegt. Eine grundsätzliche Übernahme der Fahrtkosten für alle Ehrenamtler/innen ist finanziell nicht möglich ist.

Frau Schulze schlägt vor, dies als Prüfauftrag abzustimmen. Sie fragt, ob der Prüfauftrag mit einem Termin versehen werden sollte und schlägt vor, dass der Stadtverordnetenversammlung im Juni 2017 eine Information gegeben wird.

Herr Wellmann erklärt, dass er den vorliegenden Antrag ablehnen wird.

Frau Eifler stellt den Antrag als Prüfauftrag zur Abstimmung.

Der Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Inklusion empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt als Prüfauftrag zu beschließen:

Übernahme der Fahrtkosten für ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger.

Darüber hinaus wird bspw. in der kälteren Jahreszeit allen Potsdamer Vereinen eine bestimmte Anzahl an Freifahrtkarten zur Weitergabe an Trainer, Seelsorger oder andere Ehrenamtler zur Verfügung gestellt.

Daneben geht die Landeshauptstadt Potsdam auf weitere Potsdamer Einrichtungen zu, mit dem Ziel, Ermäßigungen bei Eintrittsgeldern für Ehrenamtler anzubieten.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	3
Ablehnung:	1
Stimmenthaltung:	2